



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (m/w/d)
 für den Bereich der
Verhaltensorientierten Fachberatung in der Kriminalprävention

Wir bieten Ihnen

Einen sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, Überstundenausgleich, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente, Vermögenswirksame Leistungen, stellenbezogene Fortbildungen, Tätigkeiten mit gesellschaftlichem Mehrwert, Teamzugehörigkeit, polizeiliches Arbeitsumfeld, gute ÖPNV-Anbindung, Jobticket, behördeneigenes Parkhaus, Gesundheitsprävention, Betriebssport, behördeneigene Kantine

Ihre Aufgaben sind u. a.

- Erstellen von Präventionskonzepten mit grundsätzlichem Fokus auf der Verhaltensprävention, vorrangig in den Themenbereichen politisch motivierte Kriminalität/Hasskriminalität, Cybercrime, Seniorinnen/Senioren als Opfer, Drogenmissbrauch
- Schaffen von Netzwerkstrukturen für den Aufgabenbereich; Mitwirken in bestehenden Netzwerken und Gremien
- Konzipieren und Durchführen von Schulungen und Vorträgen zu Phänomenbereichen für präventionsrelevante Zielgruppen (intern/extern)
- Zusammenarbeiten mit Jugendämtern und Schulen gemäß Erlass „Bekämpfung der Jugendkriminalität“, u. a. im Hinblick auf die Nutzung digitaler Medien (Mobbing, Mediensucht)
- Beraten und Unterstützen von Eltern und Lehrkräften bei Präventionsthemen, z. B. durch Elternabende und Fortbildungen für Lehrende (Multiplikatorenschulungen)
- Unterstützen von Schulen bei der Durchführung von Projekten und Informationsveranstaltungen für Schüler/innen
- Unterstützen in Ermittlungsverfahren durch begleitende Maßnahmen zur persönlichen und schulischen Konfliktlösung

Das bringen Sie mit

- **Abgeschlossenes einschlägiges Fachhochschulstudium** (entsprechender Bachelor- bzw. Fachhochschulabschluss) in den Fachrichtungen **Sozialpädagogik** oder **Soziale Arbeit** oder gleichwertige Qualifikationen oder mindestens 3-jährige **fachpädagogische Ausbildung und**
- Mindestens **2-jährige** entsprechende **Berufserfahrung**
- Führerschein Klasse B (oder vergleichbar)

Das zeichnet Sie aus

- Strukturierte, selbständige, zielorientierte Arbeitsweise
- Persönliche und soziale Kompetenz für bürger- und kundenorientierte Beratungen
- Kommunikationsfähigkeit (Gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift, verbunden mit sicherem Auftreten im Rahmen von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen); Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit
- Fach-/Methodenkompetenz (für einen sicheren Umgang mit Präsentationsmedien für Präsenz- und Onlinepräsentationen)
- Einsatzbereitschaft, u. U. auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten; z.B. bei Veranstaltungen oder besonderen Einsatzlagen
- (Ggf.) Medienpädagogische Zusatzqualifikation

Informationen

- **Beschäftigungsort:**
Polizei Köln, DirK/KI 6/ KK KP/O, Walter-Pauli-Ring 2-6, 51103 Köln
- **Beschäftigungsart:**
Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- **Arbeitszeit**
Vollzeit 39 Stunden 50 Minuten
Teilzeit ist grundsätzlich möglich
- **Entgelt/Eingruppierung**
Die Eingruppierung richtet sich nach den auszuübenden Tätigkeiten und personenbezogenen Voraussetzungen und ist bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 gemäß der Entgeltordnung zum TV-L möglich
- **Bewerbungsfrist**
13.09.2022

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache ausschließlich per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) - unter Angabe der **Kennziffer RB KPO (verhaltensorientierte FB) 2022-08-02** im Betreff - an bewerbung.koeln@polizei.nrw.de

Übliche Bewerbungsunterlagen

Lebenslauf, Zeugnis des letzten Schulabschlusses, Berufsausbildungs-, Praktikums-, Arbeitszeugnisse, Nachweise über Studienabschlüsse, eine in Deutschland ausgestellte Gleichwertigkeitsbescheinigung bei ausländischen Bildungsnachweisen (sofern zutreffend), Führerschein Klasse B oder vergleichbar, ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (bei Angehörigen des öffentlichen Dienstes), Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung (sofern zutreffend)

Sie haben Fragen?

- Antworten zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter der Rufnummer 0221 229-3817
- Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Herr Trippe unter der Rufnummer 0221 229-8650

Sonstige Hinweise

- In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen
- Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht
- Informationen zum Datenschutz finden Sie unter https://url.nrw/datenschutz_stellen